



**„GROSSES BEWEGEN.
AUF STATION
UND IM LABOR.“**
Dr. Dimitra Z.:
Klinik-Ärztin und Forscherin

Gemeinsam besser. Fürs Leben.

Wir sind das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) – und stehen für exzellente Kompetenz in Forschung, Lehre und der vollumfänglichen Gesundheitsversorgung in unseren Kliniken. Unsere rund 14.900 Mitarbeiter:innen streben jeden Tag aufs Neue danach, mit ihrem Beitrag die Welt ein bisschen gesünder zu machen.

Es ist unser Anspruch, eine der führenden Universitätskliniken zu sein – und gleichzeitig der beste Arbeitgeber unserer Branche. So glauben wir im UKE fest daran, dass erfolgreiches und erfüllendes Arbeiten im Einklang mit den persönlichen Bedürfnissen und individuellen Lebensentwürfen der Mitarbeitenden stehen sollte. Und so unterschiedlich diese sind, so vielfältig ist unser Angebot an individuellen Lösungen.

Willkommen im UKE.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter Senior / Postdoc (w|m|d)

Job-ID: J000001083

Art der Anstellung:
Befristet

Arbeitszeit: Teilzeit

Bewerben bis:
14.08.2023

Unternehmensteil:
UKE_Zentrum für

Tätigkeitsbereich:
Forschung &

Bereich:
Psychosomatische

Das macht die Position aus

Im Forschungsbereich der Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie ist eine Postdoc Stelle (w/m/d) zu vergeben. Die Forschungsstelle umfasst die Mitarbeit an zwei klinischen Studien, eine davon im Stadium der Rekrutierung und die andere im Stadium der Auswertung und Publikation. Die Stelle beinhaltet die wissenschaftliche Mitarbeit an Studienorganisation, Auswertungen und Publikationen. Außerdem ist eine zeitlich limitierte Mitarbeit in der Patientenversorgung der psychosomatisch-psychotherapeutischen Ambulanz vorgesehen. Die Position ist zunächst auf 14 Monate befristet. Sie ist mit 80 Prozent der regelmäßigen, wöchentlichen Arbeitszeit zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Eine Verlängerung ist avisiert.

Wissenschaftliches Projekt 1 (IDRIS):

- Von der gemeinnützigen Stiftung „Psychosomatik der Wirbelsäulenerkrankungen“ finanziertes Projekt „Von der Identifikation biopsychosozialer Risikofaktoren zu einer schmerzbezogenen Selbstwirksamkeitssteigerung – Die online-basierte Vermittlung eines ätiologischen Störungsmodells für anhaltende Rückenschmerzen (IDRIS)“.
- Ziel des Projekts ist es, psychologische Risikofaktoren für die Entwicklung anhaltender Rückenbeschwerden gemäß eines evidenzbasierten etiologischen Modells zu überprüfen und eine Veränderung im schmerzspezifische Selbstwirksamkeitserleben der Patient*innen mit Hilfe der Darbietung einer visuellen psychoedukativen Intervention zu erzielen.
- Es handelt sich um eine onlinebasierte Studie im „Cohort multiple randomised controlled trial“-Design, in der eine Gesamtkohorte an Patient*innen mit akuten und subakuten Rückenschmerzen erhoben wird.
- Das Projekt befindet sich im Rahmen der Rekrutierung.

Wissenschaftliches Projekt 2 (GETFEEDBACK:GP):

- Vom Innovationsfond gefördertes Projekt „Depressionsscreening in der Hausarztpraxis: Steigerung der klinischen Effektivität und ökonomischen Effizienz durch patienten-orientiertes Feedback (GET.FEEDBACK.GP)“.
- FEEDBACK.GP ist eine multizentrische randomisierte kontrollierte Studie, die die Effektivität von patienten-orientierter Rückmeldung nach Depressionsscreening testet.
- Der Datensatz erlaubt über die Auswertung der primären und sekundären Studienoutcomes hinaus die Bearbeitung einer Vielzahl von weiteren Fragestellungen.
- Die Datenerhebung für das Projekt ist abgeschlossen, die statistischen Auswertungen erfolgen derzeit in Kooperation mit dem Institut für Medizinische Biometrie und Epidemiologie. Nach Abschluss der Hauptpublikation sollen weitere Fragestellungen ausgewertet und Publikationen und Vorträge erstellt werden.

Ihre Aufgaben:

- Zu der koordinierenden Tätigkeit gehören u.a. die Mitarbeit an der Rekrutierung, Öffentlichkeitsarbeit, Publikation und Verbreitung von Forschungsergebnissen (IDRIS).
- In Kooperation mit dem Forschungsteam der Studie und mit biostatistischen Kolleg:innen werten

Sie Daten aus, erstellen Präsentationen und Publikationen (GETFEEDBACK.GP)

- Die Mitarbeit an Forschungsanträgen zur Weiterführung der Projekte oder der Einwerbung von weiteren Projekten ist erwünscht.
- Sie arbeiten in geringerem zeitlichen Umfang in unserer psychosomatisch-psychotherapeutischen Ambulanz mit.

Darauf freuen wir uns

- Die Ausschreibung richtet sich an Psycholog:innen, die bereits eine Promotion abgeschlossen haben.
- Es besteht die Möglichkeit der wissenschaftlichen Weiterqualifizierung (Habilitation).
- Erfahrungen in der Durchführung wissenschaftlicher Projekten, deren Auswertung und/oder Publikation werden vorausgesetzt.
- Erfahrungen in der Versorgung von Patient:innen mit psychischen/psychosomatischen Beschwerden sind von Vorteil.
- Bewerber:innen sollten motiviert sein, im Bereich anhaltender Körperbeschwerden zu forschen, selbstständig und strukturiert zu arbeiten und in einem dynamischen, multidisziplinären Team mitzuarbeiten.
- Soziale Kompetenz, Kommunikationsfähigkeiten und ein wertschätzender Umgang mit Patient:innen, Angehörigen, Mitarbeitenden und Netzwerkpartnern sind eine wichtige Voraussetzung.
- Darüber hinaus werden sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnis in Wort und Schrift und sehr gute Statistikkenntnisse (inkl. SPSS Software oder R) vorausgesetzt.

Immunitätsstatus

Die Berücksichtigung der Bewerbung ist nur möglich, wenn nach den jeweils geltenden (gesetzlichen und medizinischen) Vorgaben gegen das Masernvirus ein vollständiger Immunisierungs- bzw. Immunitätsnachweis vorliegt (spätestens zum Beschäftigungsbeginn). Wir bitten, entsprechende Nachweise den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Das bieten wir

- Mitarbeit in einem dynamischen, interdisziplinären Forschungsteam
- Mitarbeit in der psychosomatisch-psychotherapeutischen Patientenversorgung, Forschung und Lehre
- Keine Schicht- oder Wochenendienste
- Geregelter Bezahlung nach TVöD/VKA; attraktive betriebliche Altersvorsorge und verschiedene Mitarbeitendenrabatte
- 30 Tage Urlaub; Möglichkeit zum Sonderurlaub und Sabbatical
- Zentrale Lage: Unsere Klinik liegt zentral am schönen Eppendorfer Park
- Nachhaltig unterwegs: Zuschüsse zum Deutschlandticket als Jobticket und Dr. Bike Fahrradservice; Option zum Dienstrad-Leasing

- Krisensicherer Arbeitsplatz, sinnstiftende Tätigkeit, wertschätzendes Miteinander und offener Wissensaustausch im Team; strukturierte Einarbeitung
- Möglichkeit, im Rahmen unseres Mitarbeitendenprogramms aktiv die Arbeitswelt mitzugestalten und weiterzuentwickeln
- Umfangreiche Fortbildungsprogramme (UKE-Akademie für Bildung und Karriere)
- Familienfreundliches Arbeitsumfeld: Kooperation zur Kinderbetreuung, kostenlose Ferienbetreuung, Beratung für Beschäftigte mit pflegebedürftigen Angehörigen
- Ausgezeichnete Gesundheits-, Präventions- und Sportangebote
- Gesunde und abwechslungsreiche Mittagspause: Zusätzlich zu unserer Kantine gibt es nur wenige Schritte entfernt noch eine reiche Auswahl an kulinarischen Angeboten, beispielsweise die „Health Kitchen“ Cafés und Bistros, sowie weitere Imbisse, Bäcker, einen Supermarkt etc.

Kontakt ins UKE

Kontakt zum Fachbereich

Prof. Bernd Löwe

✉ b.loewe@uke.de

Kontakt zum Recruiting

Recruiting Team

☎ +49 (0) 40 7410-52599

Über uns

Wir leben Diversität und schätzen Vielfalt

Wir bieten ein Arbeitsumfeld, das unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung, Herkunft oder Religion gleiche Chancen ermöglicht. Dieses bestätigen wir mit dem Beitritt zur Charta der Vielfalt. Wir streben ausdrücklich eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen an, insbesondere beim wissenschaftlichen Personal in Forschung und Lehre. Gleiches gilt im Falle einer Unterrepräsentation eines Geschlechts im ausschreibenden Bereich. Personen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

> **Hier mehr zum Thema „Diversity im UKE“ erfahren.**

Jetzt über unser Karriereportal online bewerben:

https://uke.jobs/index.php?ac=application&jobad_id=1083